

# Technische Information

Ausgabe: Oktober 2015

## Produkt Name

85-600675-4 Nutriflex Primerlack E46

## 1. Beschreibung / Anwendungsgebiet

Mit UV-Licht nach Hybrid-Mechanismus härtender Druckprimer für weiche und harte Aluminiumfolien.

## 2. Produkt Sicherheit

### Vorgesehener Einsatzzweck

Lebensmittel- Pharma oder Hygieneverpackungen: **JA**

Diese Druckfarbserie ist für den Druck von primären Lebensmittelverpackungen vorgesehen. Produkte dieser Farbserie sind nur geeignet zum Druck auf der dem Lebensmittel abgewandten Seite von Verpackungen unter der Voraussetzung, dass sie nach den Angaben aus diesem Technischen Merkblatt und der Einhaltung der zutreffenden Guten Herstellpraxis (Good Manufacturing Practices) verarbeitet wurden. Drucker, Veredler und Verpacker/Abfüller haben die gesetzliche Verantwortung dafür sicherzustellen, dass der fertige Artikel für die vorgesehene Verwendung geeignet ist und dass Farb- und Beschichtungsbestandteile nicht über gesetzliche und branchenübliche Grenzen hinaus in das Lebensmittel migrieren oder durch Abklatsch in der Rolle oder im Stapel auf die Füllgutseite der Verpackung gelangen. Für weitere gesetzliche Informationen beachten Sie bitte das Siegwirk „Statement of Composition“. Wir verweisen auf unseren Kundenleitfaden „Know-How“ <https://www.siegwerk.com/de/unsere-verantwortung/produktverantwortung/kundenkommunikation/verpackungssicherheit.html>, insbesondere Kapitel 5. „Auswahl der Druckfarbe“.

## 3. Eigenschaften / Bedruckstoffe

### Eigenschaften

- verleiht radikalisch härtenden UV-Flexodruckfarben exzellente Haftung auf Aluminium
- hochhitzebeständig und sterilisationsbeständig

### Bedruckstoffe

- weichgeglühte, ölfreie Alubänder-/Folien
- ölfreie, harte Alubänder-/Folien
- PET- und PP-Film

Eine ausführliche vorgängige technische Evaluierung wird in jedem Fall empfohlen.

## 4. Druck und Verarbeitungshinweise

Auftragsmenge: - 2 - 3 g/m<sup>2</sup>

Die Hybridhärtung ermöglicht während der intensiven Nachhärtung, dass der Härtungsprozess auch nach dem Passieren des UV-Strahlers fortgesetzt wird. Die Qualität der Trocknung hängt stark von der richtig dosierten UV-Strahlung ab. Diese muss während des Druckens ständig kontrolliert werden. Hohe Luftfeuchtigkeit (ab 50% relative Luftfeuchte) stört den Vernetzungsprozess und verlangsamt damit die Trocknung.

Da bereits kleinste Verunreinigungen des Primers (vor allem durch radikalisch härtende Produkte) den Härtungsprozess beeinflussen können, ist es sehr wichtig VOR Druckbeginn die Druckmaschine, Pumpen, Schläuche, Farbwerk usw. gründlich zu reinigen und jede Vermischung mit anderen Produkten zu vermeiden.

Wenden Sie sich in Zweifelsfällen rechtzeitig an unsere Technik.



Zu beachten

*Neue Materialqualitäten müssen vor Auflagedruck auf Verarbeitungseignung mit der vorgesehenen Primerlack/Farben-Kombination überprüft werden, auch wenn deren Eignung auf einem vergleichbaren Typ derselben Bedruckstoff-Gruppe feststeht. Die Probedrucke sind, vor allem bei Selbstklebe-Etiketten, nach erfolgter Stanzung (besonders an den Kanten), auf Haftung, Kratz- und Wasserfestigkeit (Nass-Kratz- und Reibfestigkeit), Beständigkeit der Drucke gegen das Füllgut, sowie andere auftragsspezifische Anforderungen zu kontrollieren.*

*Wegen möglicher unterschiedlicher Materialschrumpfung und anderer Veränderungen müssen diese Prüfungen nach frühestens einem Tag wiederholt werden.*

*Verlauf/Bedruckbarkeit, mechanische Beständigkeiten (z.B. Haftung, Knick-, und Stanzfestigkeit), Wasser- und Wetterfestigkeit sowie besonders die Beständigkeiten gegen Füllgüter werden in relevantem Ausmass durch die entsprechenden Eigenschaften und Beständigkeiten der nachgedruckten Farben mitbestimmt. Letzteres gilt insbesondere bei ausgestanztem Farbfilm und randabfallendem Druck.*

*Bei jedem neuen Auftrag auf einem bekannten Material, aber mit neuartigen Farb- und Druck- Kombinationen, müssen deshalb die obenerwähnten Prüfungen ebenfalls gemacht werden.*

*Im Vergleich zu radikalisch härtenden Systemen unterliegt das Hybrid-System einer noch stärkeren Nachhärtung, die bis zu 2 Tage dauern kann. Während dieser Zeit entwickeln sich die Beständigkeit und die mechanische Belastbarkeit. Dies ist bei der Qualitätsprüfung der Drucke zu berücksichtigen und eine Nachprüfung durchzuführen.*

*Manche alkalische Beschichtung von Papieren und Kartons, vorgedruckte Farben und Lacke oder andere Oberflächen können den Hybrid-Härtungsprozess des Primers stören. Prüfen Sie deshalb rechtzeitig, ob die zu bedruckende Oberfläche geeignet ist.*

Bitte beachten Sie zusätzlich das Sicherheitsdatenblatt, welches Sie mit der Lieferung erhalten.

Reinigung

Die Werkzeuge können mit Methoxypropanol gereinigt werden.  
UV-Reaktiv-Verdüner sind für Reinigungszwecke nicht geeignet.

**5. Lagerung**

Dieser Primer ist unter Normalbedingungen mindestens **12 Monate lagerstabil**, d.h. entsprechend den Angaben dieses Merkblattes gebrauchsfähig.

Unter Normalbedingungen sind zu verstehen:

- Lagerung in fest verschlossenen, nicht angebrochenen Gebinden.
- Lagertemperatur nicht wochenlang über 20°C oder während Tagen über 25°C.
- Offene Behälter nicht direktem Sonnenlicht oder starken Lichtquellen aussetzen.

Wegen der Unterschiedlichkeit von Bedruckstoffen, Verarbeitungsbedingungen und Prüfkriterien kann diese Technische Information nur unverbindlich beraten. Unsere Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie stützen sich auf die im Labor festgestellten Eigenschaften und Erfahrungen aus der Praxis. Eigene Prüfungen mit Originalmaterialien unter den gegebenen Bedingungen sind unerlässlich. Für Schäden bei Anwendungen, für welche dieses Produkt nicht vorgesehen ist, übernehmen wir keine Haftung.